

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	57855
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	78 197
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	24.09.2010
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	885,3963
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz § 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Über zwei Beetstücke hinweg angelegtes, mäßig großes Kleingewässer, das drei Beetgräben miteinander verbindet. Die Gewässeranlage ist um 10 Jahre, vielleicht 15 Jahre alt. Sie ist Teil einer dauerhaft von Rindern beweideten Fläche. Es ist ein dauerhaft oberflächennaher Wasserstand vorhanden, der nur rund 20 cm unter dem benachbartem Gelände liegt. Das Gewässer hat aktuell noch etwa 30 bis 40 cm Wassertiefe, ist jedoch fast vollständig überwachsen von Großseggenriedern, Flutrasen und Röhrichten, letztere mit hohen Anteilen von Breitblättrigem Rohrkolben. Mäßig artenreich, jedoch auch anmoorig geprägt mit Vorkommen von Dreifurchiger Wasserlinse und Wasserschlauch. Das Wasser ist klar, es gibt jedoch kaum noch offene Wasserflächen. Der Bestand ist nahezu vollständig überwachsen.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	SOG	Angelegtes Kleingewässer, naturnah, nährstoffarm (2000)		
4	3150	Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Östlich Kirchwerder Landweg, nördlich Fersenweg		
Nachbarnutzung/en	Grünland, beweidet		
Rechtswert (X)	577570	Hochwert (Y)	5920979
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Kirchwerder Wiesen [HH-605 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Kirchwerder Wiesen [DE 2526-304 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

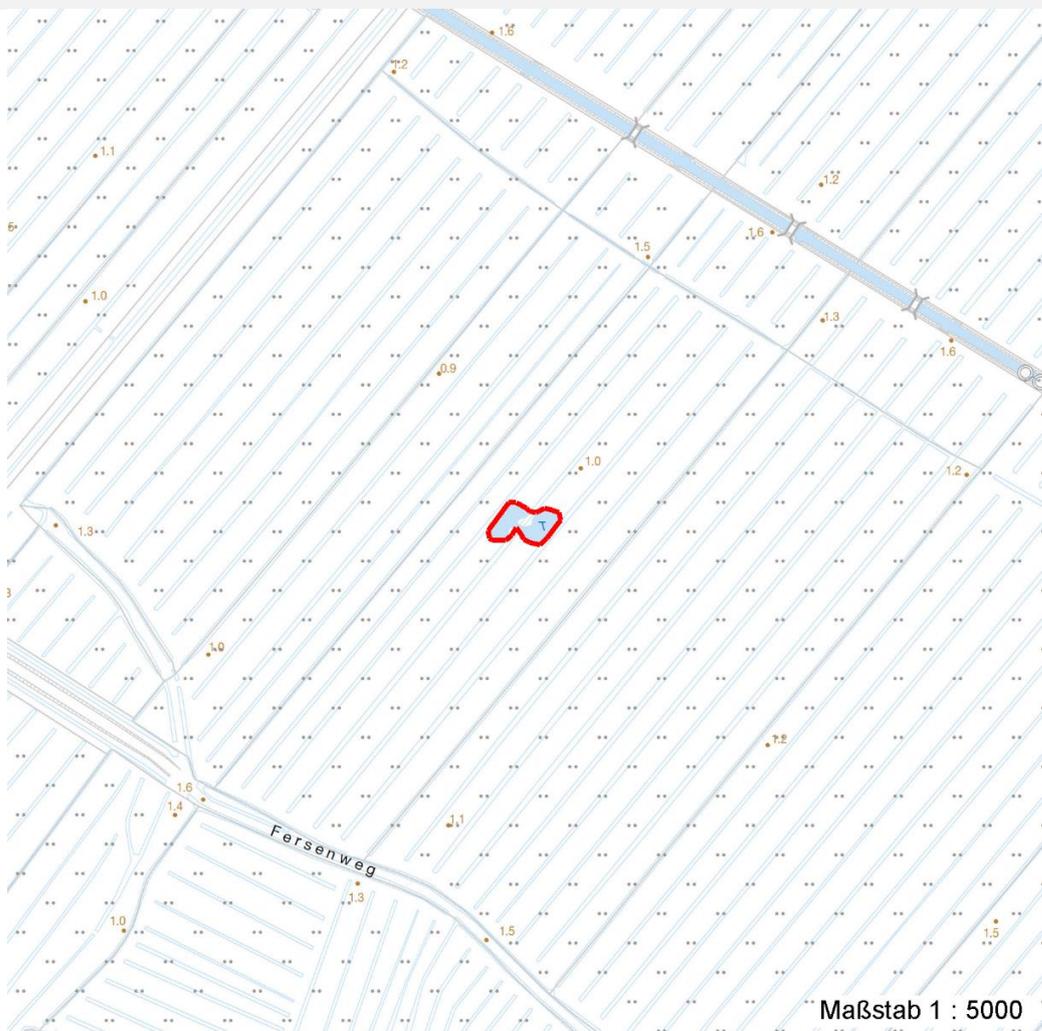
Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	57855
		DK5 DK5-GK	7620 7622
		DK5 - Name	Fersenweg
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	78 197
Bearbeitung	BRA	Kartierung	24.09.2010
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	885,3963
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
57855	79344	7620	78	15.10.2012	K	7622	197
57855	70854	7620	465	24.09.2004	K	7622	1006
57855	57854	7620	489	24.09.2004	>	7622	197
57855	58069	7620	497	24.09.2004	/	7622	136

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung Gefährdung / Einflüsse	Relativ weit fortgeschrittene Verlandung, Verlust der offenen Wasserfläche und der Gewässerfunktionen.

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	57855
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	78 197
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	24.09.2010
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	885,3963
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Vorkommen gefährdeter Arten, günstige Wasserqualität, hoher Wasserstand, vermutlich noch Eignung als Laichgewässer für Moorfrösche.
Maßnahmen	Teile des Gewässers wieder öffnen und leicht eintiefen, um die zukünftige Verlandung langsamer vonstatten gehen zu lassen, dabei bevorzugt die eutrophen Röhrichte aus Rohrkolben beseitigen. Teile der Vegetation bestehen lassen, damit eine Besiedlung leichter erfolgt und die seltenen Arten erhalten bleiben.

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biototyp	Angelegtes Kleingewässer, naturnah, nährstoffarm (2000)	Biototyp	SOG
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions	FFH-LRT	3150
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	10 - zeitweise wasserüberstaut
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	8
Anz. Überschwemmungsz.	8
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	01.0.01.01 - Lemnion minoris (Wasserlinsendecken) 21.0.01 - Agrostietalia stoloniferae (Flut- und Feuchtpionierasen) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 29 - Scheuchzerio-Caricetea fuscae (Kleinseggen-Zwischenmoore und -Sumpfrasen) 30.0.01.03 - Filipendulion (Mädesüß-Uferfluren) 44.0.01.01 - Salicion cinereae (Grauweidengebüsch)

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	57855
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	78 197
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	24.09.2010
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	885,3963
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
3150 (HH) Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions					B
Habitatstrukturen					B
Wasserpflanzen;	günstig	mittel	ungünstig		B
Submerse Veget. vorhanden;	ja	ja	nein		A
Schwimblattveget. vorhand.;	ja	ja	ja		B
Eindringtiefe der subm. Veget.;	> 4 m	2 bis 4 m	< 2 m		C
Diversität der naturnahen Ufervegetation;	günstig	mittel	ungünstig		B
Anzahl der Aspekte; 4 Aspekte der naturnahen Verlandungsreihe:	4	3	< 3		B
Röhricht, Seggenried/Hochstaudenflur, Weidengebüsch, Bruch-oder Auenwald					
Beeinträchtigungen					A
Störungen des Standortes;	günstig	mittel	ungünstig		A
diffuse Einträge aus Umland;	keine	gering	deutlich		B
belastete Zuleitung o. Zufluss; Einträge	keine	geringe	deutliche		A
Fischbesatz;	kein	naturnah	naturfern		A
Fischfütterung;	keine	keine	Fütterung		A
Wasserstände verändert; abgesenkt oder aufgestaut, Änderungen gegenüber der natürlichen Situation	nicht	geringfügig	deutlich		A
biologische Durchgängigkeit;	passierbar	eingeschränkt	keine		C
Passierbarkeit durch Zu- und Abflüsse		t			
Uferverbau; Anteil der Uferlänge	< 5%	5-20%	> 20%		A
Untypische Vegetationsaspekte;	günstig	mittel	ungünstig		A
Zierformen v. Wasserpflanzen;	keine	wenige	zahlreich		A
invasive Neophyten;	keine	keine	vorhanden		A
naturnahe Ufervegetation;	> 90%	50-90%	< 50%		A
Nutzungen;	günstig	mittel	ungünstig		A
Trittschäden;	keine	gering	stark		B
Schäden durch Wassersport;	keine	gering	deutlich		A
Müllablagerungen;	keine	gering	stark		A
hörbarer, dauerh. Lärm;	kein	deutl.	stark		A
Arteninventar					C

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	3150 (BFN) Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions		C	
3	Arteninventar		C	
3.2	Arteninventar Zahl LRT-typischer Arten			
	A: 10			

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	57855
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	78 197
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	24.09.2010
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	885,3963
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
	B:			
	C: 5		C	
4	Habitatstrukturen		B	
	Anzahl typisch ausgebildeter Vegetationsstrukturelemente, Verlandungsvegetation:			
	A: >= 3 verschiedene		A	
	B: 2 verschiedene			
	C: 1			
	Anzahl typisch ausgebildeter Vegetationsstrukturelemente, aquatische Vegetation:			
	A: >= 4 verschiedene			
	B: 2-3 verschiedene		B	
	C: 1			
5	Beeinträchtigungen		B	
5.2	Wasserspiegelabsenkung (gutachterlich mit Begründung)			
	A: nicht erkennbar		A	
	B: vorhanden; als Folge mäßige Beeinträchtigung			
	C: vorhanden; als Folge starke Beeinträchtigung			
5.2	Anteil Hypertrophierungszeiger an der Hydrophytenvegetation (%) (Arten nennen, Anteil in % angeben)			
	A: < 10 %			
	B: 10 - 50 %		B	
	C: > 50 %			
	Anteil der Uferlinie, der durch anthropogene Nutzung (nur negative Einflüsse, nicht: schutzzielkonforme Pflegemaßnahmen) überformt ist (%)			
	A: < 10 %		A	
	B: 10 - 25 %			
	C: > 25 - 50 %			
	potenzielle Eindringtiefe der submersen Vegetation: Trübung des Gewässers			
	A: klar, Aufwuchs bis in größere Tiefen möglich			
	B: leicht getrübt, Eindringtiefe begrenzt			
	C: deutlich getrübt, Eindringtiefe gering		C	
	Begründung für Bewertung: nicht berücksichtigt			
5.2	Grad der Störung durch Freizeitnutzung (gutachterlich mit Begründung)			
	A: keine oder gering, d. h. höchstens gelegentlich und auf geringem Flächenanteil (< 10 %)			
	B: mäßig (alle anderen Kombinationen)		B	
	C: stark (dauerhaft oder auf > 25 % der Fläche)			
5.2	Teichbewirtschaftung (Art und Umfang beschreiben; Bewertung gutachterlich)			
	A: keine Auswirkungen erkennbar		A	
	B: geringe Einflüsse			
	C: deutlich schädliche Einflüsse			

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	57855
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	78 197
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	24.09.2010
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	885,3963
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,3
Boden	Feuchte	zeitweise wasserüberstaut	9,6
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	5,2
	Reaktion	schwach sauer	6,1
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,7
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,1
	Wechselfeuchteanzeiger		8
	Giftpflanzen		4
	Überschw.anzeiger		9

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste					
														HH	ND	SH	D		
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																			
Agrostis canina (Hunds-Straußgras)	7	w		-	-										3		3		
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	h		-	-														
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		-	-														
Butomus umbellatus (Schwanenblume)	7	w		-	-												3		
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	w		-	-														
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	w		-	-														V
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	h		-	-														V
Carex canescens (Graue Segge)	7	w		-	-										3				V
Carex nigra (Wiesen-Segge)	7	w		-	-										V				V
Carex rostrata (Schnabel-Segge)	7	w		-	-										3				V
Carex x elytroides (Bastard-Segge)	7	w		-	-														V
Comarum palustre (Sumpf-Blutauge)	7	w		-	-										V				3
Eleocharis palustris (Gewöhnliche Sumpfsimse)	7	w		-	-														
Epilobium palustre (Sumpf-Weidenröschen)	7	w		-	-										V				V
Equisetum fluviatile (Teich-Schachtelhalm)	7	h		-	-														
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	w		-	-														
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	w		-	-														
Hottonia palustris (Wasserfeder)	7	h		-	-										b	V		V	V
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	w		-	-										V			V	V
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-	-										b				
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	w		-	-														
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	w		-	-														
Lemna trisulca (Dreifurchige Wasserlinse)	7	z		-	-														V
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		-	-														
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	w		-	-														
Lysimachia thyrsoflora (Straußblütiger Gilbweiderich)	7	w		-	-										3			3	V
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-														
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-	-														
Myosotis scorpioides (Sumpf-Vergissmeinnicht)	7	w		-	-														V
Peucedanum palustre (Sumpf-Haarstrang)	7	w		-	-										3				V
Phragmites australis (Schilf)	7	h		-	-														
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		-	-														
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	w		-	-														
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w		-	-														

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	57855
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	78 197
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	24.09.2010
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	885,3963
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Sium latifolium (Breitblättriger Merk)	7	w		-	-									3				
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	h		-	-													
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	w		-	-													
Utricularia vulgaris (Gewöhnlicher Wasserschlauch)	7	w		-	-									1		2	3	
Anzahl Rote Liste Arten														13	1	14	6	
Anzahl Arten														38				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland